

Grundzüge des Wirtschaftsprivatrechts

Kurzzeichen:	Workload:	Studiensemester:
BGWR	180 h	1. Sem.
Credits:	Dauer:	Häufigkeit des Angebots:
6	1 Semester	Wintersemester
Selbststudium:	Anzahl Studierende:	Kontaktzeit:
120 h		4 SWS / 60 h
Modulnummer:	Prüfungsnummer:	Anteil Abschlussnote [%]:
7614	9999	B, L: 3,33
Unterrichtssprache:	Stand BPO/MPO min.:	
deutsch	BPO-2017	313

Lehrveranstaltungen:

Seminaristische Vorlesung: 2 SWS/ 30 h, Übung: 2 SWS/ 30 h

Lernergebnisse/Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen das für das wirtschaftliche Handeln relevante rechtliche Fachwissen und wissen dieses in das System der Rechtsordnung einzubetten. Sie erarbeiten sich die juristische Methodenlehre, mittels Subsumtion von Lebenssachverhalten unter die Tatbestandsmerkmale von Gesetzen Rechtsfolgen abzuleiten. Die Studierenden erkennen die Relevanz juristischen Wissens und juristischer Fertigkeiten zur Lösung wirtschaftlicher Problemstellungen. Sie sind in der Lage, selbstständig und selbstreflektiert unter Anwendung der einschlägigen Rechtsnormen und -methoden grundlegende Rechtsfälle zu bearbeiten und zu lösen. Die Studierenden erfahren, wie und in welchem Umfang zum Schutz der Gesellschaft eine Korrektivwirkung von der bestehenden Rechtsordnung auf das wirtschaftliche Handeln von Unternehmen und Privatpersonen ausgeht.

Inhalte:

Im Rahmen der Vorlesung werden die wichtigsten Themengebiete des Wirtschaftsprivatrechts erörtert. In den Übungsgruppen vertiefen die Studierenden die Anwendung der juristischen Methodenlehre.

Folgende Themengebiete werden jeweils in ihren Grundzügen behandelt:

- Rechtsordnung in Deutschland und in der Europäischen Union
- Organe der Rechtspflege, Prozessuales Verfahren
- Rechtliche Grundbegriffe, Rechtssubjekte und Rechtsobjekte
- Bürgerliches Recht
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Arbeitsrecht

Lehrformen:

Seminaristische Vorlesung mit dem Einsatz von Beamer, Tafel, Computer, Overhead-Projektor, Präsentationsfolien, Flipchart, Gesetzestexten und Arbeitsblättern

Teilnahmevoraussetzungen:

Formal: keine

Inhaltlich: keine

Prüfungsformen:

Klausur

Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten

Bestandene Modulprüfung

Verwendung des Moduls: (in Semester-Nr.)

(1) Bachelor Betriebswirtschaftslehre

(1) Bachelor Internationale Logistik (P) (vorauss. ab WS 2019/2020)

Stellenwert für die Endnote:

6/180: Bachelor Betriebswirtschaftslehre

6/180: Bachelor Internationale Logistik

Modulbeauftragte/r und Hauptamtlich Lehrende:

Herr Dr. Florian Hobbeling, Richter am Amtsgericht,

Herr Jan Budde, Richter am Amtsgericht

Sonstige Informationen:

Literatur:

- Handelsübliche Gesetzestexte jeweils in der neuesten Auflage (z. B. einschlägige Gesetzessammlungen aus dem Beck-Verlag oder NWB-Verlag)
- Führich, E., Wirtschaftsprivatrecht, München, 12. Aufl. 2014
- Gildeggen, R. u. a., Wirtschaftsprivatrecht, München, 3. Aufl. 2016
- Mehrings, J., Grundzüge des Wirtschaftsprivatrechts, München, 3. Aufl. 2015
- Müssig, P., Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg u. a., 19. Aufl. 2016